

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 8/9 (1878)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Baumaterialien-, Asphalt- und Cement-Geschäft Emanuel Baumberger

Steinenringweg 45 — BASEL — Claragraben 48

Den Herren Architecen und Bau-Unternehmern beehe ich mich anzuseigen, dass meine Lager in nachfolgenden Bauartikeln stets auf's Beste assortirt sind:

Cement

Portland: Dyckerhoff innen u. aussen glasirt, v. 5 — 30% Mannheimer(Espenschied) Lichtweite, mit sämmtl. Fäconstückchen, Grenobler: Porte de France Closet- u. Pissoirschaalen aus Steingut, Vassy; Aarauer Closet- u. Spülapparate, Syphons etc. Bodenplatten, als: Closet- u. Falzziegel u. Briquetten Cementplatten, Echaillon Steinplatten Sammler aus Steingut: - Sinkkästen. Saargem. Steingutplättchen, glatt u. Falzziegel u. Briquetten gerippt, weiss, hellgelb u. schwarz, Dachpappe f. Kirchen, Hausgänge, Einfahrten etc. Feuerfeste Backsteine u. Erde Mosaikplatten (sog. Mettlacher) von Schwarzkalk u. Gyps den einfachsten und reichsten Dessins.

Ganze Wagenladungen zu Fabrikpreisen.

Gleichzeitig empfehle ich mich zur Erstellung von **Asphalt- und Cementarbeiten** aller Art, für deren solide und meisterhafte Ausführung ich mehrjährige Garantie leiste.

Unter Zusicherung promptester und billigster Bedienung zeichne achtungsvollst [3206]

Emanuel Baumberger.

Draisinen für Eisenbahnen

mit eisernem Obergestell u. eisernen Rädern liefern in bewährter Construction [3264]

Hennicke & Goos, Hamburg.

Wasserdichte Waggon- und Güterdecken

fabricirt in geschmeidiger und dauerhafter Waare [3236]

J. O. SEIB in Rupprechtsau bei Strassburg im Elsass.

ASPHALT

J. T. ZETTER in Solothurn, Concessionär

der Asphaltminen des Val de Travers (Neuchâtel Asphalt Company limited), der Asphaltminen von Seyssel (Compagnie générale des Mines d'Asphalte)

liefer:

Roh-Asphalt in Pulverform für Asphalt-Fahrstrassen und Brücken (Asphalt comprimé).

Asphalt-Mastic in gegossenen Laiben für alle Arten Arbeiten in Asphalt coulé, als: Trottoirs, Altanen, Corridors, Keller, Waschhäuser, Stallungen, Brauereien, Käsereien etc., für Isolierungen, Asphalt-Beton etc.

Natürlicher Erdtheer (Goudron) zum Schmelzen des Asphalt, zum Ueberziehen von Mauern gegen Feuchtigkeit, zum Anstreichen von Wasserleitungsröhren etc. [3047]

Bekanntmachung.

Am 1. Dezember d. J. tritt zum Mitteldeutschen Verbands-Gütertarife Heft Nr. 32 in Kraft, welches ermässigte Ausnahmetarifsätze für europäisches Holz, Holzdraht und Holzmehl im Verkehr mit den elsass-lothringischen Stationen Altmünster Grenze, Amanweiler Grenze, Avricourt Station und Grenze, Basel, Diedenhofen, Noveant Station und Grenze und Strassburg enthält. Exemplare sind bei den Expeditionen käuflich zu beziehen.

Strassburg, den 22. November 1878.

[3331]

Kaiserliche General-Direction
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

Bekanntmachung.

Am 1. Dezember d. J. tritt im nordwestdeutschen Verbande ein ermässigter Ausnahmetarif für den Transport von europäischem Holz, Holzdraht und Holzmehl in Kraft. Exemplare sind von den Güterexpeditionen käuflich zu beziehen.

Strassburg, den 23. November 1878.

[3334]

Kaiserliche General-Direction
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

Franz Salzbrenner, Zürich

Agenturgeschäft in Bauartikeln, Bureau f. Holzhandel

besorgt aus besten Bezugssquellen:

Tannene bayrische Bretter, Bauholz, nordische Hobelbretter mit Nute und Feder, Budenheimer Portland Cement, Staudacher Cement, Kleinblittersdorfer Flurplatten und Trottoirsteine, Falzziegel, Sprendlinger Dachziegel, Asphaltdachpappen, feuerfeste Steine etc. [3329]

Die Völklinger Eisenhütte bei Saarbrücken

liefert prompt und billigst

 Eisen von 100 bis 300 mm Höhe,

 Eisen von 45/45 bis 130/130 und 225/80 mm ,
schön gewalzt und gerade gerichtet.

Ferner Eiserne Streckengestelle für Tunnelbauten, sowie
Eiserne Langschwellen und Querschwellen für Bahnbau.

Nähre Auskunft ertheilt [3332]

Die General-Agentur für die Schweiz:

H. Kägi & Co. in Winterthur.

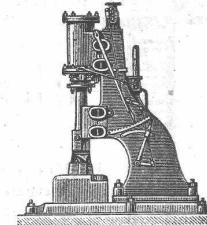
G. Brinkmann & Co.,

Witten an der Ruhr.

Dampf hämmer,

Gangbarste Größen vorrätig.

Schnellhämmere mit Selbststeuerung; Hämmere mit Hand-, Ventil- oder Kolbensteuerung für Stahl- und Eisenwerke. Hämmere mit kombinirter Hand- und Selbststeuerung für Fäcon- und Axenschmiederei; Hämmere für Eisenbahnräder-Schmieden etc., Dampfstanzen. [3293]



Vertreter in der Schweiz: Technisches Bureau E. Blum, Zürich.

Im Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich sind erschienen:

Zürich's

Gebäude u. Sehenswürdigkeiten.

Beschreibung der Stadt

mit 57 Illustrationen und einem Plan in Farbendruck.

Anlässlich der XXVII. Jahresversammlung
des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins
zusammengestellt und bearbeitet von der

Section Zürich.

gr. 8°. — Preis 5 Fr.

Friedrichsfelder Roman-Cement,

den besten französ. Roman-Cementen (Grenoble) ebenbürtig, Erhöhung in 4—5 Minuten, vorzüglich geeignete zur Herstellung von Canalisationen und Wasserleitungen im Boden, zur Röhrenfabrication, zu Quellenfassungen, Wasserabdämmen etc. [3113]

Friedrichsfeld, in Baden, Stat. d. Main-Nekar- u. d. Grh. bad. Bahn.

J. F. Espenschied.

Lager sämmtlicher patentirter

Asbest-Fabrikate

wie Platte, Stopfbüchsen und Mannloch-Packung etc. für höchste Dampfspannung sowie für Säuren jedweder Art.

Ich empfehle dieses unzerstörbare, unverbrennliche und sich selbst fettende, bis jetzt noch unübertroffene Dichtungsmaterial zu Original-Preisen [3248]

Dresden N.

Albert Sauerzapf
Gummi- u. Gutta-Perchawaaren-Fabrik.

ZIEGELEI TÄNIKON

Station Aadorf

Unsern Kunden, sowie einem weitern geehrten Publikum die Anzeige, dass unsere neuen Ziegelöfen mit Gasheizung nun vollendet und wir somit im Falle sind, jedwede Bestellung in landesüblichen Backsteinarten, insbesondere in unsern bewährten Dachplatten, prompt und zu ermässigten Preisen auszuführen.

Es empfiehlt sich bestens die

[3252]

Gutsverwaltung Tänikon.

Holz-Cement-Bedachung

In Vertretung der Firma C. F. Weber, Leipzig übernimmt die Erstellung von Holz-Cement-Dächern mit Garantie

J. J. Huber,

Agentur für Bauartikel, Winterthur.

[3244]

Das
Chemische & technische Laboratorium
für die Baugewerke
von Dr. Hermann Frühling

(vormals Frühling, Michaelis & Co.) [3318]
befindet sich jetzt Greifswalder Strasse 1. N. O. Berlin.

Hervorragende Erfahrungen in Fabrication und Verwendung der Cemente.
Neue billige Dachbedeckung mit Cement, von grosser Schönheit, höchster
Wasserdichtigkeit und Feuersicherheit. — Prüfungsanstalt für Baumaterial.
Wetterbeständige Anstrichfarben auf Metall, Stein und Holz. — Analysen etc.

E. BLUM III. Fabrikanten und Gewerbetreibenden

mache bekannt, dass ich in Zürich, Lintheschergasse
Nr. 15, ein

TECHNISCHES BUREAU

technisches Bureau

errichtet habe und mich befasse mit

1. Projectirung und Einrichtung gewerblicher Anlagen; Kostenvoranschläge.
2. Beschaffung von Maschinen, Werkzeugen und Apparaten aus besten und billigen Quellen, zu Fabrikpreisen.
3. Lieferungs-Uebernahme roher Special-Maschinenbestandtheile — Weichguss etc.
4. Anfertigung von Zusammenstellungs- und Detailszeichnungen.
5. Technischen Vermittlungen, Besorgung von Erfindungs-Patenten.

Zürich, October 1878. (3299)

E. BLUM, Maschinen-Ingenieur,
Lintheschergasse 15, beim Bahnhof.

Soeben complet erschienen:

Heusinger von Waldegg

Bau u. Betrieb der Secundär- und Tertiärbahnen

einschliesslich der schwebenden Draht- und Seilbahnen.

Mit 204 Holzschnitten. Preis Fr. 73,40.

Vorrätig in Zürich bei

Orell Füssli & Co.,
Buchhandlung für technische Literatur.

G. Freitag's neuer Roman:

Die Geschwister

(zugleich der selbstständige fünfte Band der „Ahnens“)

Preis Fr. 8. —, eleg. geb. Fr. 9.35 wird Anfangs December erscheinen.

Um rechtzeitige Aufträge bitten

Orell Füssli & Co.

Neue vaterländische Literatur!

Soeben erschienen und vorrätig bei **Orell Füssli & Co.** in Zürich:

Denkwürdige Tage.

Zwei Novellen

von

Conr. Ferd. Meyer,
Verfasser von „G. Jenatsch“.

Preis Fr. 4. —

Fabrication spéciale de
TUYAUX EN FONTE
coulés verticalement pour conduites d'eau, gaz et vapeur.

Jahiet, Gorand, Lamotte & Co.
à Ottange.

Bureau à Paris, 55, Boulevard de Strasbourg. [3328]

Agence générale pour la Suisse:
H. Kägi & Cie., à Winterthour.

Kalender für Eisenbahn-Beamte

ist erschienen. [3322]

Franko-Zusendung für 1 M. 50.
Werner & Co., Leipzig, Rossstr. 4c,

Le meilleur

ENDUIT HYDROFUGE

est [3323]

LE PRÉSERVATIF-LÉO
DE L. CARON
qui a obtenu la médaille de bronze à l'Exposition universelle. Paris 1878

L. CARON,
rue du Cherche-Midi, 58, Paris
Billige, vorzügliche
Platzbeleuchtung!

Zu Nachtarbeiten im Freien (auch für Eislaufbahnen) empfehle ich meine patentierten

Petroleum

Fakel-Lampen
mit Dochtregulirung. Preis 10—16½ M. Bei

schöner, weiss. Flamme von 35—50 % Höhe, stündlich ca. 12 Pf. Brennkosten, also bedeutend billiger, besser, reinlicher als Pechfackeln etc. Illustrirte Prospekte gratis.

(M208/X S)
J. G. Lieb, Feuerwehr-Requisiten-Fabrik Biberach (Württemberg).



Druck und Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich.

Wichtige Novität für Eisenbahntechniker und Beamte.

Im Verlag von Orell Füssli & Co. wird in wenigen Wochen erscheinen:

Die virtuelle Länge

und ihre

Anwendung auf Bau und Betrieb der Eisenbahnen.

Von A. Lindner, Ingenieur.

— Auf Wunsch des schweiz. Eisenbahndepartements dem Druck übergeben. —

Circa 9 Bogen gr. 8°. Preis circa 5 Mark.

Der Verfasser legt in dieser hochinteressanten Arbeit das Resultat mehrjähriger, zu persönlichen Zwecken unternommener Studien nieder. Die Resultate, welche derselbe bei einigen Anwendungen der von ihm aufgestellten Formeln erzielte, sowie die ihm in offizieller Weise seitens des schweizerischen Eisenbahn-Departements gewordene Anerkennung waren die Veranlassung zur Herausgabe derselben.

Die von dem Verfasser adoptierte **rationelle** Auffassung des **Begriffes** der „virtuellen Länge“ ist in dem Werke nicht nur theoretisch durchgeführt, sondern sie findet sich durch ausführliche Tabellen auch in die Praxis übersetzt und durch angeführte Beispiele auch für Nichttechniker allgemein verständlich klar gestellt. Die Beispiele sind durchweg auf schweizerische Bahnen angewendet, da nur für diese dem Verfasser über Steigungen und Curven genaue Zahlen zur Verfügung standen. Aber gerade die grosse Mannigfaltigkeit in den Steigungsverhältnissen dieser Bahnen und der hierdurch bedingte Contrast in der virtuellen Länge dürfte jedem Einwand der Einseitigkeit vollständig begegnen. Uebrigens ist ja das Prinzip der virtuellen Länge von der geographischen Lage der Bahnen ganz unabhängig.

Die Arbeit des Verfassers mit ihren schlagenden Resultaten wird hinfest weder beim Bau neuer Linien noch bei Feststellung irgendwelcher Tarife unberücksichtigt bleiben können.

Inhalts-Verzeichniss:

Einleitung.

- 1) Die äquivalente Länge der irischen Bahnen.
- 2) Ghega's Virtual-Länge.
- 3) Röckl's Capitalisirung der Betriebskosten.
- 4) Heyne's Methode.
- 5) Rambeaux' virtuelle Länge.
- 6) Sächsische Formel.
- 7) Berechnung des schweizerischen Inspectorates.
- 8) Virtuelle Länge der Bergbahnen.
- 9) Launhardt's Berechnung der Betriebskosten und der reduzierten Betrieblängen.

Prinzip und Berechnung.

- 1) Widerstand auf horizontaler gerader Bahn.

- 2) Widerstand auf Steigungen und Gefällen.
- 3) Widerstand in Curven.
- 4) Hauptformel der virtuellen Länge.
- 5) Berechnung der virtuellen Länge einiger Bahnen.

Anwendung des Prinzips.

- 1) Vergleichung von zwei Varianten.
- 2) Grösste zulässige Zugsbelastung.
- 3) Bestimmung der Gegensteigung bei einseitigem Verkehr.
- 4) Grösse des Kohlenverbrauches.
- 5) Abnutzung durch Bremsen.
- 6) Betriebskosten.
- 7) Bestimmung der Taxen.
- 8) Fusion zweier Bahnen.
- 9) Transportzonen.

Schlussbemerkungen.

Das Buch kann nur auf feste Bestellung abgegeben werden.

In meinem Verlage erschien soeben :

Ueber Hôtelbauten

speciell Anlagen von Kur-, Saison- und Berg-Hötelns

mit erläuternden Beispielen bewährter

schweizerischer Etablissements

von Robert Roller, Architect in Burgdorf.

Abtheilung I.

gr. 4°. Text mit 14 Originalplänen eleg. broch. Preis Fr. 6.70.

Obiges Werk, das bereits in „Romberg's Zeitschrift für praktische Baukunst“ publicirt und sehr beifällig aufgenommen wurde, ist berufen, eine empfindliche Lücke der Bauliteratur auszufüllen und entspricht dieser Aufgabe in trefflichster Weise, da der Verfasser die betreffenden Anlagen selbst ausgeführt hat und als praktischer Architect der Schweiz an Ort und Stelle all' jene Erfahrungen sammelte, mit deren Hülfe allein ein für die Praxis wertvolles Buch geschrieben werden konnte.

Die sehr interessante Monographie eignet sich für die Bibliothek eines jeden Architekten, auch wenn die Ausführung der behandelten Etablissements gerade nicht in seiner Sphäre liegt.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, in Zürich durch Orell Füssli & Co.

Berlin S. W., Neuenburgerstrasse 31.

Julius Engelmann, Verlagsbuchhandlung.